

Anonymer Benutzer / 04.11.03 09:19

["einzigartiger" holocaust ?](#)

so, mal ne frage : warum wird der holocaust immer als "einzigartig", "einmalig" oder "besonders" bezeichnet ? sind im endeffekt ja nicht das erste volk bei dem versucht wurde es auszuloeschen, ich seh da irgendwie das besondere nicht...

also, kennt sich wer mit shoa und dem zeug aus und kann mir diese bezeichnung erklaren ?

thx
hag

Kafka / 04.11.03 09:42

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

[\[www.hagalil.com\]; target="_blank">\[www.hagalil.com\];](#)

Anonymer Benutzer / 04.11.03 10:04

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

aha. nix gefunden.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 10:21

["löchriger" emmentaler ?](#)

so, mal ne frage : warum wird der emmentaler immer als "löchrig", "einmalig" oder "käse" bezeichnet ? ist im endeffekt ja nicht das erste nahrungsmittel bei dem versucht wurde es aufzuessen, ich seh da irgendwie das besondere nicht...

also, kennt sich wer mit emmentaler und dem gervais aus und kann mir diese bezeichnung erklaren ?

slaine / 04.11.03 10:43

[Re:](#)

Erstmal wird die Milch mit Säure versetzt,
im Falle von Käse meist mit Zeug aus dem Kuhmagen.
Dadurch gerinnt die Milch.
Der Käse kann nun gewürzt werden.
Nun wird das Wasser rausgepresst.
Danach wird die Masse, die sich nun in einem Tuch befindet,
in runde Formen gefüllt und mittels Gewichten gepresst.
Es entsteht der uns so bekannte Käselaiab.
Dieser wird nun offen gelagert.
Je nach Lagerungstemperatur und Lagerungsdauer bekommt er dann Löcher.
Sie entstehen durch Gärungsgase im Inneren des Laibes.
Emmenthaler wird ein Jahr gelagert.
Beim Gervais ist das alles jedoch anders.
Hier wird die Milch nach dem Gerinnen mit anderen Milchprodukten gemischt.

Er wird nicht gepresst und gelagert.

Daher auch die Bezeichnung Frischkäse.

Wenn der Käse beim Lagern mit Pilzkulturen geimpft wird kann man dadurch Rot-, Weiss- und Blauschimmel Käse erzeugen.

Weicher Käse hat übrigens mehr Kuhmagensaft drin als harter.

So liebe Vegetarier!

Ja ihr habt mit dem Käse ein Produkt aus der Schlachtung zu euch genommen!

Es gibt aber Käse der mit anderen Gerinnungstoffen hergestellt wird.

Allerdings schmeckt der Schei**e.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 10:44

[Re: "löchriger" emmentaler ?](#)

naja, der emmentaler IST kaese....

aber warum ist der holocaust einmalig/einzigartig ?

angenommen man packt heut irgendein volk (nehmen wir mal zb. die tibeter) und steckt die in gaskammern.....is das dann kein voelkermord ? oder is der holocaust dann weniger einzigartig ?

slaine / 04.11.03 10:47

[Re:](#)

Lab heisst übrigens der Magensaft der jungen unschuldigen Kälber.

cepeu / 04.11.03 12:02

[Re: "löchriger" emmentaler ?](#)

hagbardxx schrieb:

>

> (nehmen wir mal zb.

> die tibeter) und steckt die in gaskammern.....

dann ist man ein billiger nachahmungstäter und will nur provozieren, meint es aber nicht so.

> is das dann kein voelkermord ? oder is der holocaust dann weniger

> einzigartig ?

einzigartig als original, alles andere ist nur eine billige kopie.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 12:12

[Re: "löchriger" emmentaler ?](#)

ah ! der holocaust ist also "true" ???

na DANN is klar um was es geht ;)

Anonymer Benutzer / 04.11.03 13:12

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

Liegt u.U. an der industrialisierten Menschenvernichtung die da rel. neu war und in extremen Maße praktiziert wurde.

In Kambotscha etwa passierte ja ähnliches, aber ich nehme an, die ersten schreiben die Geschichte.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 13:23

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

naja, es kann aber wohl net sein dass man sich fast strafbar macht wenn man die "einzigartigkeit" des holocaust "leugnet" nur weil die halt grad als erste hamdraht worden sind...

nur auf "erster !" wirds da net ankommen bei der einzigartigkeit...

ps : kambodscha war zwar ein voelkermord (vor allem am eigenen, respekt) aber genau das Gegenteil von industrialisiert...da wurde noch auf die gute alte ertehacke zurueckgegriffen ;)

also noch immer keine Antwort...grad die Antifaschisten hier müssten mir das doch erklären können, interessiert mich wirklich was damit gemeint ist/sein soll.

Etzel / 04.11.03 13:48

[Re:](#)

- > so, mal ne frage : warum wird der holocaust immer als
- > "einzigartig", "einmalig" oder "besonders" bezeichnet ? sind
- > im endeffekt ja nicht das erste volk bei dem versucht wurde
- > es auszuloeschen, ich seh da irgendwie das besondere nicht...

also wo du einzigartig oder einmalig her hast weiss ich nicht, ich kenn den holocaust einfach als holocaust.... zusätzliche attribute bekommt dieses wort nicht mehr oder weniger oft verliehen, als andere dinge, und das liegt in der natur der erzählung!!!!

=> bsp. die concorde-tragödie: Eine besonders schlimme tragödie (obwohl die anzahl der todesopfer nicht so hoch war wie bei vielen anderen flugzeug-katastrophen), => die galtür-katasrophe: ein einzigartiges zusammentreffen ungünstiger wetterfaktoren, in wirklichkeit gibt es solche unglücke zwar nicht oft, aber sicher mehr als einmal... Genauso ist eine vernichtungsaktion wie der holocaust in dieser größenordnung sicher etwas besonders schreckliches, und in seiner industrialisierten art definitiv etwas einzigartiges!! ...es sagt ja niemand, dass die roten khmer weniger schlimm waren, aber wie du selber sagst haben die nicht die selbe organisation dahinter gehabt und ausserdem ist unsere geschichte damit bei weitem nicht so direkt verbunden....

Also irgendwie geht mir nicht ein, was dir daran so seltsam vorkommt => kann es sein, dass du schon genauso paranoid wirst wie professionelle antifaschisten, nur in gegensätzlicher richtung???? ;-)=)

Anonymer Benutzer / 04.11.03 13:48

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

bitte um beweis dass das leugnen der einzigartigkeit des holocausts strafbar ist.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 14:07

[Re:](#)

Ein Sprecher Kochs sagte, der Ministerpräsident habe Hohmann bei einem Telefonat sehr deutlich gemacht, dass er seine Äußerungen für inakzeptabel halte und missbillige. „Er hat ihn dringend aufgefordert, sich zu entschuldigen und ihm alle möglichen Konsequenzen vor Augen geführt, wenn er dies nicht tut.“ Daraufhin erklärte

Hohmann: „Es war nicht meine Absicht, die Einzigartigkeit des Holocausts zu leugnen.“

DIESE einzigartigkeit mein ich...und ich bin oft ueber diese aussage gestolpert in den letzten tagen...

ich bin net paranoid, mich interessiert schlicht und einfach was die leut damit sagen wollen weil ich an der ganzen sache nun mal nix einzigartiges seh und es deshalb gern kapiieren wuerd.

Anonymer Benutzer / 04.11.03 14:10

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

gib mal "einzigartigkeit des holocaust" bei google ein, strafbar scheints nicht zu sein nur seeeeeehr seeeeeehr schlimm (warum auch immer) und drum muss man sich dann ganz doll entschuldigen

Anonymer Benutzer / 04.11.03 14:15

[ich glaub ich habs...](#)

"Aus dem Bereich der Holocaustforschung wurde kritisiert, daß das Bestehen auf der Einzigartigkeit des Holocausts nicht, wie Finkelstein behauptete, auf eine ahistorische Sakralisierung hinausläuft, sondern daß es gerade einer Kontextualisierung des Verbrechens mit den Voraussetzungen in der Gesellschaft des Dritten Reichs bedarf, um die Vorgänge verstehen zu können. Yehuda Bauer, Direktor des Center for Holocaust Research in Yad Vashem und eine der Personen, die Finkelstein in "The Holocaust Industry" angreift, wies in einem Vortrag, den er am 21. November 2000 im New Yorker Center for Jewish History hielt, darauf hin, daß es in der These von der "Singularität" keineswegs um die Einzigartigkeit des Leids der Opfer gehe, sondern daß die Shoah sich vor allem durch drei Punkte von anderen Genoziden unterscheide: Der "moderenen", industriellen und rationellen Art der Vernichtung, dem Umstand, daß der Völkermord nicht von Pragmatik, politischem oder finanziellem Kalkül motiviert war, sondern als notwendige Voraussetzung die ideologische Motivation des Antisemitismus hatte; und damit eng verknüpft, daß dieser Massenmord als vollständiger und ausschließlicher angelegt war."

gut, warum das SOOO besonders einzigartig is leuchtet mir noch immer net ein, kann man doch alles jederzeit wiederholen. aber immerhin schaffens es damit dass ein - den meisten unbekannter begriff - auf einmal zum dogma wird. wieder was gelernt. und jetzt geb ich mir meine EINZIGARTIGE schweinsbratenssemmel....

Etzel / 04.11.03 14:59

[Re:](#)

achso!!!

...sorry, das alles hab ich nur am rande mitverfolgt...

Insofern ist die frage natürlich berechtigt!

Anonymer Benutzer / 04.11.03 15:06

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

tja, du kannst von rechts (haha!) wegen jeden kieberer "scheiss polizist" nennen (seit dem die polizei schriftlich versichert hat dass "scheiss neger" kein schimpfwort ist), aber ich würds nicht in einer dunklen gasse ohne zeugen probieren.

in dem sinne: wenn du probleme mit der genauen definition von der einzigartigkeit des holocausts hast (frag mich warum. mir ist das total egal, schlimm wars, wird nicht besser oder schlechter ob seiner einzigartigkeit, für die tatsächlichen opfer ist es einzigartig, (zu denen gehörst du nicht dazu übrigens)) versuch es nicht in einer synagoge oder bei einem antifa meeting zu diskutieren. es lebe der deutsche schachtelsatz!

Anonymer Benutzer / 04.11.03 15:16

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

mir gehts/gings hauptsaechlich um die ursache fuer die "einzigartigkeit", weniger um probleme meinerseits damit ;)

Anonymer Benutzer / 04.11.03 18:03

[Re: "einzigartiger" holocaust ?](#)

> also noch immer keine anwort...grad die antifaschisten hier muessten mir das doch erklaeern koennen, interessiert mich wirklich was damit gemeint ist/sein soll.

na, dann kannst Du Dir selbst ueberlegen, was die Antwort ist, immerhin warst ja selbst bei der Antifa. ;)

Pegasus / 04.11.03 18:54

[Re: ich glaub ich habs...](#)

> gut, warum das SOOO besonders einzigartig is leuchtet mir noch immer net ein, kann man doch alles jederzeit wiederholen.

Ähm... aber DARUM geht es ja bei richtigem Anti"faschismus" (nicht der, der sich mit kleinlichem pc-Onanieren die Zeit vertreibt), daß es eben NICHT MEHR zu so Etwas kommt, indem man Systemen, die dergleichen absolute Machtgelüste aufzeigen, eine Absage erteilt, damit soetwas eben nicht mehr passiert. Wenn man nicht aus Fehlern lernt, dann kann sich natürlich jeder Fehler wiederholen, doch da die Intensität dieses "Fehlers" der zivilisierten Welt (Dir halt offensichtlich nicht so...) noch immer als Schock im Blut steckt, glaube ich nicht, daß es da in unseren (kulturellen und globalen) Breiten zu einer vergleichbaren Wiederholung kommen kann.

Die einzig vergleichbare Möglichkeit wäre die, daß die USA plötzlich überhaupt meint, die Moslems ausrotten zu wollen. Naja, die Anfänge ähneln sich zwar, jedoch glaube ich dennoch nicht, daß es da zu einer vergleichbar schrecklichen Eskalation kommen könnte. Dafür gibt es (noch) zuviele öffentlich liberal denkende Menschen in den Staaten, die auch für Proteste auf die Strasse gehen, es dürfen Bücher wie "Stupid White Men" erscheinen, also scheint Gott Sei Dank kein direkter Vergleich angebracht zu sein.

> und jetzt geb ich mir meine EINZIGARTIGE schweinsbratenssemmel....

Ah, Du läßt wieder mal den kleinen Schlingesief raushängen, indem Du mit einem klassischen Geschmacklosvergleich ein bissl provozieren willst? ;-p

Anonymer Benutzer / 04.11.03 19:52

[Re:](#)

slaine schrieb:

>

> Lab heisst uebrigens der Magensaft der jungen

> unschuldigen Kälber.

lab heißt das enzym im magensaft der jungen kälber und nicht der magensaft an sich, wird aber nur mehr selten eingesetzt. wird durch rekombinante gentechnologie hergestellt und schmecken tut der käse daher gleich... demnach ist käse vegetarisch.....

pezinsky

miss_pezinsky / 04.11.03 19:54

[Re:](#)

rumsti...hab jetzt unter yossas namen gepostet.. ich war das vorhin... pezinsky

Kafka / 04.11.03 20:37

[Re: ich glaub ich habs...](#)

> gut, warum das SOOO besonders einzigartig is leuchtet mir
> noch immer net ein, kann man doch alles jederzeit
> wiederholen. aber immerhin schaffens es damit dass ein - den
> meisten unbekannter begriff - auf einmal zum dogma wird.
> wieder was gelernt. und jetzt geb ich mir meine EINZIGARTIGE
> schweinsbratensemmel....

also : bis dato ist es einzigartig, weil in derartiger form noch nie dagewesen. massenabschlachtungen hats immer schon gegeben, nur eben nicht in derart bürokratischer und logistischer form. so ka ?

Anonymer Benutzer / 04.11.03 20:40

[Re: ich glaub ich habs...](#)

ich finds einfach ein bisserl krank wenn ein volk - dass ja eh schon jeden mist aus seiner "auserwaehltheit" rausliest - ein geschichtliches ereignis als "einzigartig" proklamiert.

und dein einwand von wegen "nie wieder" ist falsch, das meinen sie mit der ominösen "einzigartigkeit" eben nicht, so weit bin ich auch schon. es geht auch net um eine antifaschistische deutung sondern um eine jüdische definition des ganzen um was es bei dieser einzigartigkeit geht.

slaine / 04.11.03 20:41

[Re:](#)

Richtig teurer guter Käse wird immer noch mit echtem Kälberlab hergestellt.
Das mit der künstlichen Erzeugung ist mir neu.
Aber man lernt ja nie aus.

Nightlynx / 04.11.03 21:52

[Re: ich glaub ich habs...](#)

hagbardxx schrieb:

>
> ich finds einfach ein bisserl krank wenn ein volk -
> dass ja eh schon jeden mist aus seiner "auserwaehltheit"
> rausliest - ein geschichtliches ereignis als "einzigartig"
> proklamiert.

Ich finde es viel kranker, wenn man immer wieder versucht festzustellen wo zuerst am heftigsten gestorben wurde, so als gäbe es die Völkermord Olympiade.

Was können sich die Hinterbliebenen und Opfer vergangener und zukünftiger Wettkämpfe mit ihrere Medaille leisten? Ich finde die Diskussion irgendwie sehr lächerlich und traurig zugleich.

Nightlynx.

proeschke / 04.11.03 22:01

[Re: ich glaub ich habs...](#)

Mich "Nightlynx" anschließ`!!!

Anonymer Benutzer / 04.11.03 23:07

[Re: ich glaub ich habs...](#)

eine "gruppe von menschen", wollen wir sie mal so nennen, verwendet den ausdruck "einzigartig", dies wird diese gruppe nicht aus reiner lustigkeit heraus tun. entweder etwas war wirklich einzigartig oder man versucht es als solches darzustellen.

es geht hier nicht um die zahl der opfer oder sonstwas sondern schlicht darum was diesen voelkermord "einzigartig" macht. und darauf hab ich noch immer keine antwort.
hat wer die email von nem wiener rabbi ?

Kafka / 04.11.03 23:20

[Re: ich glaub ich habs...](#)

whisky / 04.11.03 23:51

[Re: ich glaub ich habs...](#)

Das ist so wie die Worte: "immerwährend" und "aller Zeiten". Diese sind auch mist. Dennoch muß man schon betonen dass es sich um "unsere" Geschichte handelt. Ich glaube aber auch dass sich die Menschen grundsätzlich nicht ändern und daher solche Dinge wie Völkermord leider auch bei uns noch immer vorkommen können (könnten) wenn es auf den richtigen Nährboden fällt.(siehe auch ex Jugoslawien) Deshalb finde ich es auch persönlich schlimm wenn versucht wird die damaligen Verbrechen als harmlos hinzustellen und die Sache an sich unter den Tisch zu kehren. Menschen verändern sich nicht innerhalb von drei Generationen.

Didi_Disko / 04.11.03 23:59

[Re:](#)

slaine schrieb:

>

- > Richtig teurer guter Käse wird immer noch mit echtem
- > Kälberlab hergestellt.

Na zum Glück ess ich nur Billigsdorfer-Käse vom Mondo!

Anonymer Benutzer / 05.11.03 08:31

[Re: ich glaub ich habs...](#)

Menschen verändern sich nicht innerhalb von drei Generationen.

hä ????

Geminorum / 05.11.03 10:35

[Re: ich glaub ich habs...](#)

Was den Völkermord des dritten Reiches wohl einzigartig gemacht war wohl die systematische Vorgangsweise. Mit teilweise großem Aufwand wurde versucht aus Völkermord einen wirtschaftlichen Nutzen zu ziehen. Ich mein jetzt nicht das enteignen ("Beute") sondern die Tötung eines Menschen als wirtschaftlich oder unwirtschaftlich zu kategorisieren. Völkermord in der Geschichte ging meistens durch den Haß von Menschen auf Menschen aus also aus einer menschlichen Emotion. Im dritten Reich wurde der Völkermord mit rechnerischer Logik durchgeführt natürlich spielte der Haß der Menschen auch eine große Rolle aber der Haß wurde oft der Wirtschaftlichkeit hinten an gestellt.

whisky / 05.11.03 10:37

[Re: ich glaub ich habs...](#)

Hab diese Aussage etwas schlecht formuliert.
Ich meinte natürlich das Verhalten der Menschen.

Anonymer Benutzer / 05.11.03 17:45

[so wie ich das sehe](#)

ich kann den begriff "einzigartig" durchaus nachvollziehen, allerdings is es mir ziemlich egal, was die jüdische gemeinde bzw. gesellschaft damit meint oder sonstwer, in meiner vorstellung is das jedenfalls so:
zum einen natürlich das system, das dahinter steckte (wurde eh schon genug darauf eingegangen), zum anderen aber kann ich mich auch nicht erinnern, dass irgendwann davor binnen weniger jahre 6 millionen juden ermordet wurden... mehr hat meines wissens nach nur die pest geschafft.
auch finde ich es auch nicht sonderlich falsch, einem derartigen ereignis eine gewisse überbedeutung zu geben, es gibt tausend dinge, die unnötig hochgespielt werden... das aber liegt noch nicht sooo lang zurück, daher ist es klar, dass der holocaust besondere bedeutung hat ;)

klar, es kann sich alles wiederholen, aber verliert sich dann die einzigartigkeit?
naja, das is halt meine definition, weiß nicht, ob du damit was anfangen kannst :)

Anonymer Benutzer / 05.11.03 19:24

[Re: ich glaub ich habs...](#)

das ändert sich auch grundsätzlich nicht nach ein paar hundert/tausend jahren... sonst würden 'wir' uns nicht überall und bei jeder gelegenheit die köpfe einschlagen...

cepeu / 05.11.03 19:26

[Re: so wie ich das sehe](#)

biasgi schrieb:

- >
- > dass irgendwann davor binnen
- > weniger jahre 6 millionen juden ermordet wurden...

"menschen" bitte

Anonymer Benutzer / 06.11.03 01:37

[Re: so wie ich das sehe](#)

:roll:

Anonymer Benutzer / 06.11.03 10:19

[Re: ich glaub ich habs...](#)

vergiss es, er hört nicht zu

whisky / 07.11.03 00:20

[Re: ich glaub ich habs...](#)

@Yossarian: Doch ich höre zu. Außerdem bin ich kritikfähig.

Anonymer Benutzer / 07.11.03 09:53

[Re: ich glaub ich habs...](#)

war nicht auf dich gemünzt
